

## GEBETZEIT MIT DEM VATERUNSER während deines 5-Sterne-Sommers

Eine Lebensweise entwickeln, die die Begegnung mit Gott sucht und lebt.

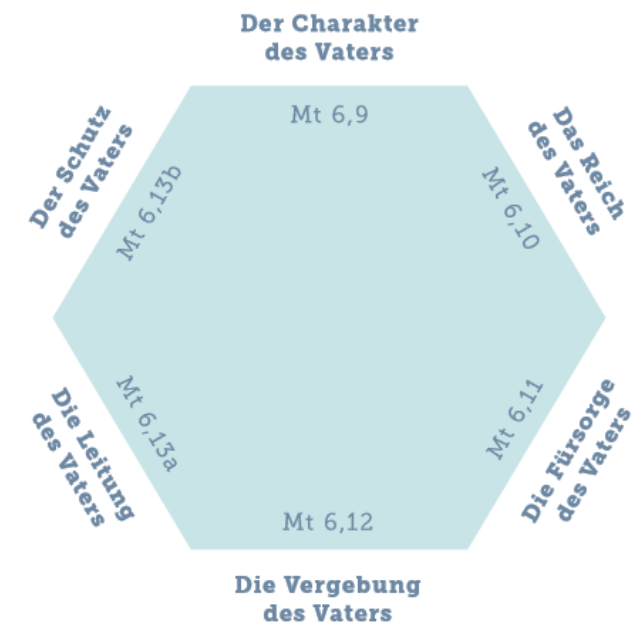
Jesus war ständig in Kontakt zu seinem himmlischen Vater. In den Evangelien sind unzählige Begebenheiten überliefert, in denen Jesus sich zum Gebet zurückzieht. Die Jüngerinnen und Jünger waren offensichtlich beeindruckt und baten Jesus, sie beten zu lehren.

Das Vaterunser ist die Antwort, die Jesus seinen Jüngern gegeben hat. Es eignet sich sehr gut als Gebet, das wir gemeinsam sprechen können. Jesus lehrt uns mit diesem Gebet aber auch etwas darüber, was für unser eigenes Gebet wichtig ist. Damit wird das Vaterunser zum Modell für unsere Unterhaltung mit Gott:

- „Vater unser“ – Jesus verwendet das aramäische Wort „Abba“, ein Begriff, den wir mit „Papa“ übersetzen können. Das ist keine Verniedlichung Gottes, sondern es heißt, dass wir in der vertrauensvollen Haltung eines Kindes zu unserem himmlischen Vater kommen dürfen.  
Außerdem wird deutlich, dass wir gemeinsam mit anderen auf dem Weg sind und auch unsere Gottesbeziehung gemeinsam leben. Gebet spielt eben nicht nur in unserer Zweierbeziehung zu Gott ab, sondern wird auch gemeinsam mit andern lebendig.
- „Geheiligt werde dein Name.“ – Gott ist uns nahe, und doch ist er ganz anders. Wir halten inne und erkennen, dass er unser Leben und Denken übersteigt. Im Gebet verbinden wir uns ehrfürchtig mit seiner Heiligkeit, seiner Majestät. Die Gebetszeit mit dem Vaterunser führt uns näher zu Gott und lässt uns entdecken, was wir im Glauben und Vertrauen auf Gott erhoffen.

Lege beim Beten bewusst den Blick darauf *wer Gott* ist und *weniger* auf das *Problem* oder die Bitte. Erwarte nicht nur eine schnelle Antwort. Gott will gemeinsam mit dir durch ein Problem oder eine Frage, die du hast, gehen.

Die Inhalte des Vaterunsers können deinen Wochenrhythmus prägen. Du kannst von Sonntag bis Freitag jeweils ein Thema dieses Gebets beten und tiefer verinnerlichen und am Ende der Woche das ganze Vaterunser.



**So könnte eine Gebetszeit mit dem Vaterunser aussehen:**

### Sonntag

**Unser Vater im Himmel! Dein Name werde geheiligt.**

Wer ist Gott? – Vater und König.

- Zum Nachdenken: Denkst du, wenn du an Gott denkst, eher an einen liebenden Vater oder an den Allmächtigen, den Schöpfer und König des Himmels und der Erde?
- Zum Beten: Nimm dir einen Moment Zeit und danke dafür, dass Gott beides ist: allmächtig und uns trotzdem sehr nahe.

### Montag

**Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.**

Was möchte Gott? – Eine bessere Welt.

- Zum Nachdenken: Wie, denkst du, sieht Gottes Königreich in deiner Schule, in deinem Alltag, auf der Straße, bei deinen Freundinnen/Freunden oder in deiner Freizeit aus?
- Zum Beten: Nimm dir einen Moment Zeit und bete dafür, dass Gottes Reich in allen Bereichen unseres Lebens mehr Gestalt annimmt.

### Dienstag

**Unser tägliches Brot gib uns heute.**

Wie sorgt Gott für uns? – Er kennt unsere inneren und äußeren Bedürfnisse.

- Zum Nachdenken: Was sind heute deine wichtigsten Bedürfnisse? Was würde passieren, wenn du sie nicht hättest?
- Zum Beten: Nimm dir einen Moment Zeit und bitte Gott um all das, was du brauchst.

### Mittwoch

**Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.**

Was bewirkt Gottes Vergebung? – Dass wir heile Beziehungen leben können.

- Zum Nachdenken: Wo und wann hast du dich diese Woche von Gott getrennt gefühlt? Wann hast du dich bewusst oder unbewusst aus deiner Bestimmung als Kind Gottes verabschiedet? Gibt es jemanden, dem du vergeben solltest?
- Zum Beten: Nimm dir einen Moment Zeit und bitte Gott, dass er dir vergibt und dir hilft, anderen zu vergeben.

### Donnerstag

**Und führe uns nicht in Versuchung,**

Wie leitet uns Gott? – Er zeigt uns, wie gutes Handeln funktioniert.

- Zum Nachdenken: Welche Versuchungen sind in deinem Leben gerade präsent? Wo brauchst du Gottes Leitung?
- Zum Beten: Nimm dir einen Moment Zeit und bitte Gott darum, dass er dich leitet.

### Freitag

**Sondern erlöse uns von dem Bösen.**

Was bewirkt Gottes Schutz? – Dass wir in Sicherheit und Stabilität leben können.

- Zum Nachdenken: Wo brauchst du heute Gottes Schutz und seine Sicherheit? Wer fällt dir ein, die/der heute Gottes Schutz oder seine Sicherheit braucht?
- Zum Beten: Nimm dir einen Moment Zeit und bitte Gott darum, dass er heute dein Retter und dein Schutz ist. Erbitte dasselbe auch für deine Mitmenschen.

Aus: Zusatzmaterial zum Buch „LEBENSWEISE WORKBOOK“ – © 2020 buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart. Nutzung nur zur Vorbereitung und Durchführung der Inhalte dieses Buches gestattet.

---

## *Vater Unser- Sommerfreizeiten Liturgie*

---

Wie wäre es, wenn die Inhalte des Vaterunsers deinen 5 Sterne Wochenrhythmus prägen würde?

Du könntest z. B. von Sonntag bis Freitag jeweils ein Thema dieses Gebets beten und tiefer verinnerlichen und am Sonntag dann das ganze Vaterunser. Oder auch Tag für Tag die Schwerpunkte wählen, die bei euch gerade Bedeutung haben. Vielleicht hilft dir die Liturgie deine eigene Liturgie zu entdecken:

### **Eingangsgebet:**

Gemeinsam stehen wir vor dir und möchten dich preisen,  
zu dir kommen wir, um für unsere Kinder/ Jugendlichen und für unsere  
alternativen Freizeiten zu beten  
zu dir kommen wir, um Auszuruhen und Kraft zu schöpfen  
zu dir kommen wir, um die Herzen der Jugendlichen zu bewegen und um deinen  
Geist zu bitten

**Lied:** Herr wohin sonst

### **Gebetsgemeinschaft:**

**Individuelle Fürbitte und Dank anhand der Schwerpunkte des Vater Unsers:**

#### **1. Charakter des Vaters**

- Danken für Gottes Eigenschaften und die Beziehung zu uns
- Bitte, dass er sich seinen Namen bei den Kindern und Jugendlichen großschreibt

#### **2. Reich des Vaters**

- Danken für all die Momente in der das Reich Gottes bei den Freizeiten sichtbar wurde
- Bitte für die Jugendlichen Gott und sein Reich besser kennenzulernen
- Bitte, dass er mit uns an seinem Reich durch die Freizeiten weiter baut

#### **3. Versorgung:**

- Danken für die Versorgung, die die Mitarbeiter und die Jugendlichen erfahren
- Bitte, dass sie weiterhin versorgt und gute Begleitung sind

#### **4. Vergebung**

- Danken für die Vergebung, die uns Gott schenkt
- Bitten dafür, dass aus Streit Versöhnung und Vergebung entsteht

#### **5. Führung des Vaters**

- Danken für die Führung und den Schutz auf die wir vertrauen dürfen
- Bitten für weitere Führung und Klarheit

#### **6. Vollkommenheit**

- Danken für die Vollkommenheit, die er ist und die er durch die Erschaffung nach seinem Ebenbild auch in uns gelegt hat
- Bitte für eine die Erfahrung der Vollkommenheit Gottes für die Jugendliche und die Mitarbeiter

#### **7. Ende der Gebetsgemeinschaft mit dem Vater Unser**

### **Stille**

### **Segensgebet/Segenslied**

Autorin: Julia Hofer